

# VASSILLI



**17.57NR/17.70NR EVOLUTION ACTIVA/  
ACTIVA COMPACT**

**GEBRAUCHSANLEITUNG**

DEUTSCH  
Rev. 03-2026

Sehr geehrter Kunde,  
 wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen EVOLUTION ACTIVA oder EVOLUTION ACTIVA COMPACT. Die vorliegende Bedienungsanleitung vermittelt Ihnen die notwendigen Informationen für die Inbetriebnahme und den sicheren Gebrauch Ihres Rollstuhls. Je besser Sie Ihren Rollstuhl zu beherrschen lernen, desto besser wird er Ihnen helfen, in neue Dimensionen vorzustoßen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihre Bedienungsanweisung stets bei sich haben. **Bei Störungen oder Schwierigkeiten irgendwelcher Art wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler um Hilfe.**

**ACHTUNG:** 

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung und die begleitenden Broschüren sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie dieses Hilfsmittel zum ersten Mal verwenden.

Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich an Ihren *Fachhändler* vor Ort.



Handelt es sich bei dem Nutzer des Hilfsmittels um ein Kind, müssen Eltern, Begleitpersonen oder Aufsichtspersonen sowohl die Bedienungsanleitung als auch die Begleitbeilagen sorgfältig lesen und sich vergewissern, dass sie vom Kind vollständig und klar verstanden werden.



**ACHTUNG: JEDE ANDERE MISSBRÄUCLICHE VERWENDUNG IST VERBOTEN !**

**ZUR BEACHTUNG:**

Im öffentlichen Straßenverkehr gelten für das Hilfsmittel die Regeln für manuelle Rollstühle der StVO. Danach müssen manuelle Rollstühle mit einer passiven Beleuchtung ausgestattet sein.



**ACHTUNG: Beachten Sie genau und immer die Hinweise dieser Gebrauchsanleitung insbesondere die Sicherheitshinweise!**





Zur besonderen Beachtung

Dieses Symbol steht für Entsorgungshinweise.

Dieses Symbol weist auf eine Quetschgefahr hin.

Zeichen für CE-Konformität

Einleitung.....	S.2
CE-Konformitätserklärung.....	S.3f
Auspacken; Auffalten.....	S.5
Rücken; Bremsen.....	S.6
Beinstütze; Fußplatten.....	S.7f
Sitztiefe.....	S.9
Radposition.....	S.10f
Option: Seitenteil.....	S.12
OPTION: Beinstützen; Armlehnen.....	S.13
Desinfektion und Kontrolle.....	S.14
Nutzungsdauer, Wiedereinsatz	
Wartung.....	S.15
Teile und technische Daten.....	S.16f
 Typenschilder und Entsorgung.....	S.18
 Sicherheitshinweise und Warnungen.....	S.19ff
Garantie.....	S.22

Die folgenden Informationen beruhen auf dem technischen und Wissensstand bei Drucklegung. Vassilli Srl. ist berechtigt technische Änderungen an den Hilfsmittel ohne vorherige Information vorzunehmen.

## **KONFORMITÄTSEKRLÄRUNG DER EU gemäß Anhang IV der Verordnung (EU) 2017/745.**

Das Medizinprodukt vertrieben unter der Bezeichnung

Art. 17. 57NR **EVOLUTION ACTIVA**

Basis UDI-DI: **805527193CarMan007JW**



**ist für die Verwendung als Medizinprodukt für behinderte Menschen bestimmt und entspricht allen Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745.**

Das Hilfsmittel wurde gemäß UNI CEI EN ISO 14971 einer Risikoanalyse unterzogen, die dem technischen Dossier beigefügt ist, und nach den Anforderungen der technischen Normen erfolgreich auf statische und dynamische Stabilität und auf die elektrische Sicherheit geprüft:

- UNI EN 12182 "Technische Hilfsmittel für Behinderte - Allgemeine Anforderungen und Prüfmethode"
- UNI EN 12183 "Manuelle Rollstühle - Erfordernisse und Testmethoden"

Das CE-Zeichen (Anhang V der Verordnung) wird hier angewandt, um das ordnungsgemäße Inverkehrbringen, die Bereitstellung und Inbetriebnahme zu ermöglichen. **Medizinprodukt der Klasse I gemäß Regel 13 der Anlage VIII Verordnung (EU) 2017/745.**

*Il responsabile  
della conformità*  


**KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DER EU gemäß Anhang IV der Verordnung (EU) 2017/745.**

Das Medizinprodukt vertrieben unter der Bezeichnung

Art. 17.70NR **EVOLUTION ACTIVA Compact**

Basis UDI-DI: **805527193CarMan007JW**



**ist für die Verwendung als Medizinprodukt für behinderte Menschen bestimmt und entspricht allen Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745.**

Das Hilfsmittel wurde gemäß UNI CEI EN ISO 14971 einer Risikoanalyse unterzogen, die dem technischen Dossier beigefügt ist, und nach den Anforderungen der technischen Normen erfolgreich auf statische und dynamische Stabilität und auf die elektrische Sicherheit geprüft:

- UNI EN 12182 "Technische Hilfsmittel für Behinderte - Allgemeine Anforderungen und Prüfmethoden"
- UNI EN 12183 "Manuelle Rollstühle - Erfordernisse und Testmethoden"

Das CE-Zeichen (Anhang V der Verordnung) wird hier angewandt, um das ordnungsgemäße Inverkehrbringen, die Bereitstellung und Inbetriebnahme zu ermöglichen. **Medizinprodukt der Klasse I gemäß Regel 13 der Anlage VIII Verordnung (EU) 2017/745.**

*Il responsabile  
della conformità*

**GEBRAUCHSBESTIMMUNG:**

Die Hilfsmittel sind faltbare Aktivrollstühle, die durch ihre Anpassbarkeit und Fahreigenschaften Nutzenden mit erheblichen Einschränkungen der Lauffähigkeit Mobilität ermöglichen. Durch Anpassung z.B. der Position des Antriebsrades sind sie leicht zu fahren und bieten auch im Sitzbereich zahlreiche Möglichkeiten, den Position des Nutzenden zu optimieren. Diese faltbaren Aktivrollstühle sind im Rahmen der technischen Gegebenheiten zur Anpassung an die Bedürfnisse eines individuellen Nutzers geeignet. Sie sind zum Wiedereinsatz geeignet, wobei die in dieser Gebrauchsanleitung auf S. 15 beschriebenen Wartungsarbeiten durchzuführen sind. Sie sind zum Fahren einer Person, die sich selbst antreibt oder, die von einer weiteren Person geschoben wird, geeignet. Bei Zurüstung eines Elektroantriebes muss die Freigabe des Herstellers eingeholt werden.

**VERWENDUNGSZIEL**

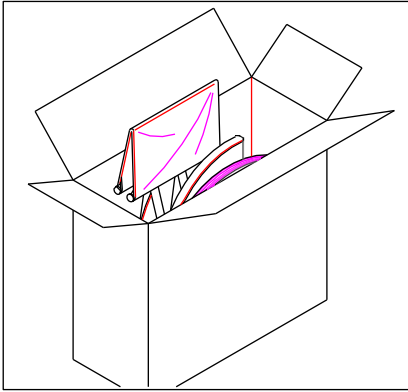
**Anwendungsdauer:** kurzfristig (kontinuierliche Anwendung zwischen 60 Minuten und 30 Tagen)

**Typ des Geräts:** Invasives Medizinprodukt: NEIN

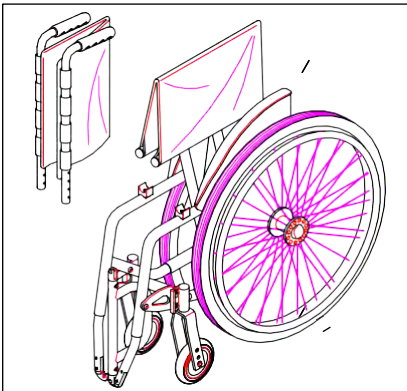
**Aktives medizinisches Gerät:** JA

**Einstufung:** Einrichtung der Klasse I gemäß Anhang VIII der Verordnung EU 2017/745 Regel 13

Hilfe für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen beim selbständigen Gehen. Hilfsmittel für den Transport einer einzigen Person ohne Gelenkversteifung in den unteren Gliedmaßen. Verwendbar für den internen und externen Gebrauch zu Hause und/oder in passend ausgestatteten Einrichtungen.

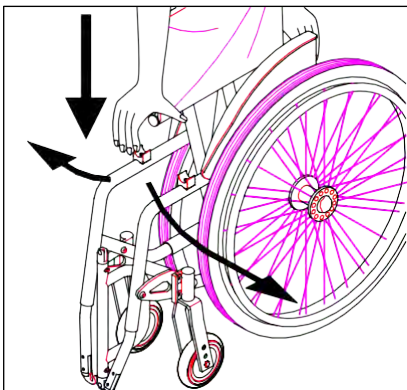


Öffnen Sie die Verpackung von oben, entnehmen Sie die Komponenten und das Zubehör von oben. Lösen Sie dann die Bremsen des Rollstuhls (siehe S. 6) und entnehmen Sie den Rahmen, indem Sie ihn durch Kippen der Box nach außen rollen.



Achten Sie darauf, nicht auf den Boden zu werfen, entfernen Sie die Schutzfolien.

*Die Verpackungsmaterialien müssen alle getrennt voneinander nach den lokalen regeln recycelt werden.*



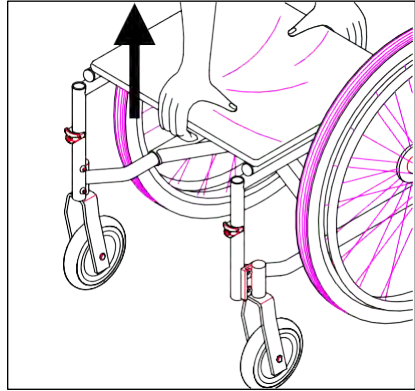
Clappen Sie den Rollstuhl auf, indem Sie mit den Händen auf die Sitzrohre drücken, bis das Gestell vollständig geöffnet ist.

*Achten Sie bei diesen Arbeiten immer darauf, wo Sie Ihre Hände hinlegen, um Quetschgefahren zu vermeiden !!*



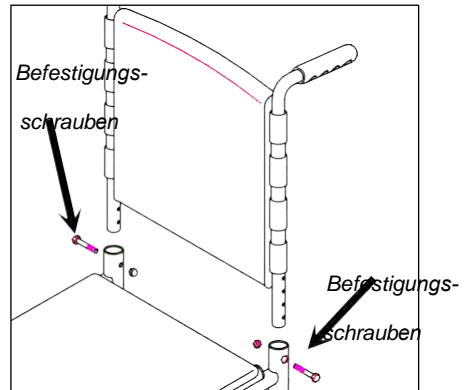
Um den Rollstuhl zu falten, klappen Sie die Fußbretter hoch und ziehen Sie dann den Stoff in der Mitte des Sitzes hoch, bis das Gestell vollständig geschlossen ist.

*Achten Sie bei diesen Arbeiten immer darauf, wo Sie Ihre Hände hinlegen, um die Gefahr eines Quetschens zu vermeiden !!*



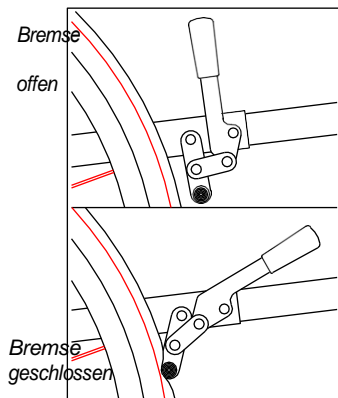
Setzen Sie die Rückenlehne in die entsprechenden Rohre ein (Abb. gegenüber).

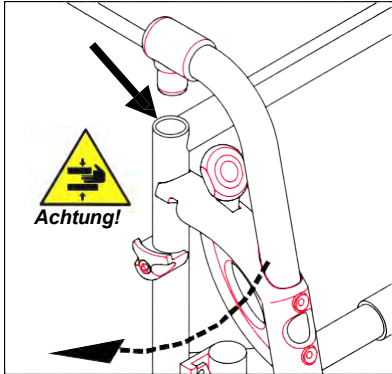
Der ACTIVA/ACTIVA COMPACT verfügt serienmäßig über eine höhenverstellbare Rückenlehne. Durch Einstelllöcher am unteren Rohr der Rückenlehne ist es möglich, sie in der gewünschten Größe bis zu 8 cm in 2 cm-Schritten zu positionieren. Setzen Sie die Rückenlehne in die Einstelllöcher ein, setzen Sie die Befestigungsschrauben ein und ziehen Sie diese fest an.



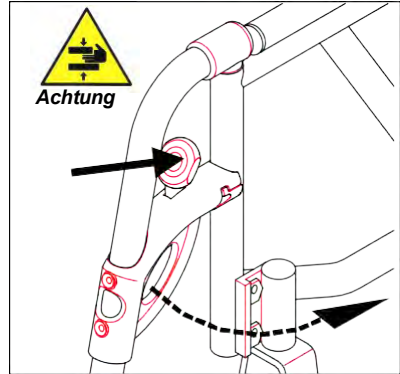
Das Paar manueller Bremsen ist ein sehr wichtiges Element für die Sicherheit des Benutzers. Sie werden an den Seiten des Rollstuhls angebracht, in einer für den Benutzer bequemen Position. Um das Rad zu bremsen, schieben Sie den Bremshebel ganz nach vorne, bis er am Rad einrastet. Um das Rad zu lösen, ziehen Sie den Bremshebel ganz nach hinten. Betätigen Sie die Bremsen immer paarweise.

**ACHTUNG:** Für Fahreigenschaften und Bremswirkung ist der richtige Luftdruck in den Antriebsrädern entscheidend. (Standard 4,5Bar).

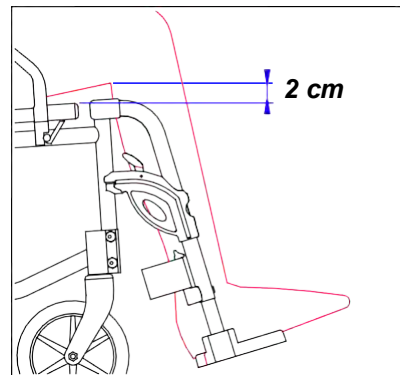
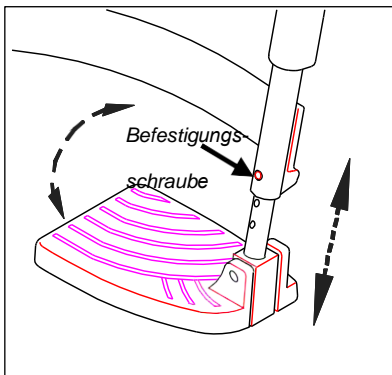




Der Rollstuhl ist mit abschwenkbaren und abnehmbaren Beinstützen ausgestattet, um Gewicht und Volumen zu reduzieren. Sie müssen wie oben gezeigt eingesetzt und dann gedreht, bis sie verriegelt sind („Klick“). Dann kann das Wadenband zwischen der Fußstütze montiert werden.



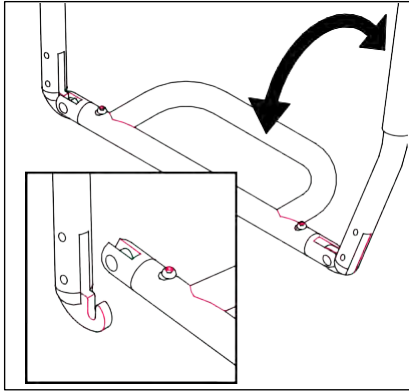
Um die Beinstützen zu entriegeln und zu entfernen, entfernen Sie zuerst das Wadenband, drücken Sie dann den Knopf und drehen Sie die Beinstütze nach außen, so dass durch Ziehen nach oben entfernt werden kann.



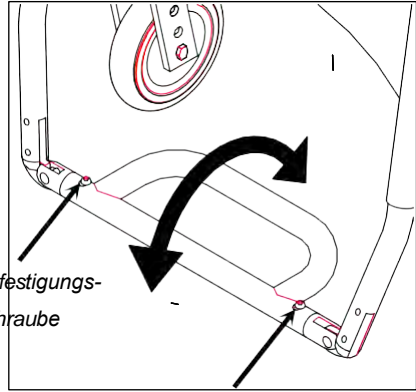
Die Fußstützen sind höhenverstellbar. Lösen und entfernen Sie die Befestigungsschraube und stellen Sie die gewünschte Position an den Löchern im Rohr ein. Setzen Sie dann die Schraube wieder ein und schrauben Sie sie fest. Die Länge der Beinstützen muss so eingestellt werden, dass zwischen der Sitzauflage/dem Kissen und dem Oberschenkel ein Abstand von 2 ist.

**Die Fußplatten müssen beim Transfer in und aus dem Rollstuhl immer hochgeklappt werden. Belasten Sie die Fußplatten niemals beim Ein- und Aussteigen, es besteht Sturzgefahr!**



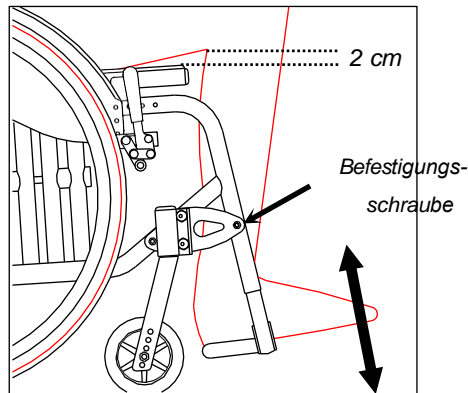


Bevor der Nutzende im Rollstuhl Platz nimmt, muss immer der Fußbügel geöffnet werden, damit keine Sturzgefahr durch Treten auf den Fußbügel entsteht. Sitzt der Nutzende gut, wird der Bügel so geschlossen, dass er fest in den Haken einhakt.



Um den Winkel des Fußbügels einzustellen, Lösen Sie die Befestigungsschrauben rechts und links, drehen Sie den Bügel in die gewünschte Position und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

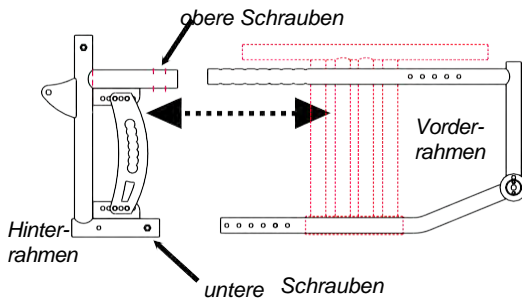
Die Fußstützen sind höhenverstellbar. Lösen und entfernen Sie die Befestigungsschraube und stellen Sie die gewünschte Position an den Löchern im Rohr ein. Setzen Sie dann die Schraube wieder ein und schrauben Sie sie fest. Die Länge der Beinstützen muss so eingestellt werden, dass zwischen der Sitzauflage/dem Kissen und dem Oberschenkel ein Abstand von 2 cm ist.



**Der Fußbügel muss beim Transfer in und aus dem Rollstuhl immer hochgeklappt werden. Belasten Sie den Fußbügel niemals beim Ein- und Aussteigen, es besteht Sturzgefahr!**

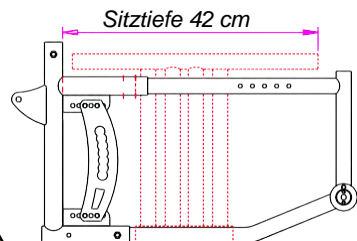
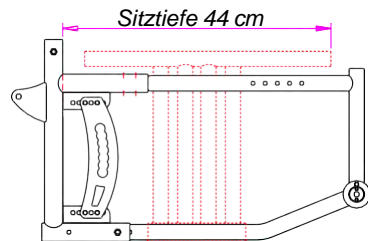
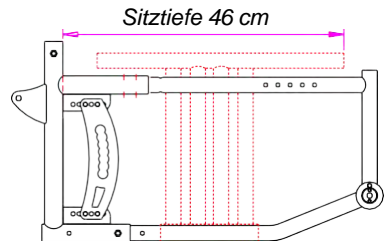
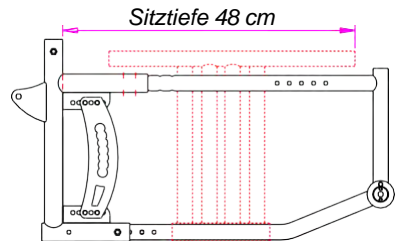
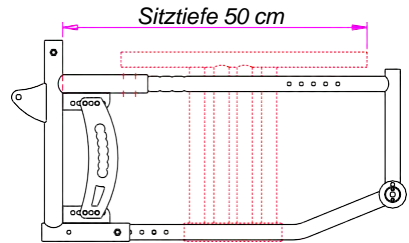


Der vordere Rahmen passt und gleitet in den hinteren Rahmen



Der ACTIVA/ACTIVA COMPACT ist mit einem exklusiven System ausgestattet, das aus 2 Rahmen besteht, einem vorderen und einem hinteren, die ineinander passen und eine optimale Variation der Sitztiefe von min. 42 cm bis max. 50 cm in 2 cm-Schritten ermöglichen. Dabei gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie die großen Räder und stellen Sie den Rollstuhl auf einen Tisch.
2. Lösen und entfernen Sie die 4 Schrauben (2 oben und 2 unten), mit denen der vordere Rahmen am hinteren Rahmen befestigt ist.
3. Schieben Sie den vorderen Rahmen in den hinteren Rahmen auf die gewünschte Größe und in die Einstelllöcher.
4. Setzen Sie die Schrauben wieder ein und prüfen Sie, ob die Einstelllöcher auf der rechten und linken Seite der Rahmen übereinstimmen (Beispiel: Wenn rechts 3 Löcher aus dem vorderen Rahmen herauskommen, links müssen 3 Löcher sein).
5. Ziehen Sie alle Schrauben fest.



**Achtung: Die Position muss auf beiden Seiten die gleiche sein!**

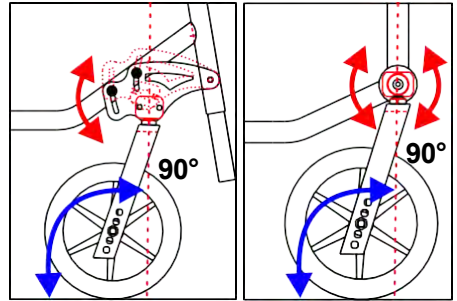


Der ACTIVA/ACTIVA COMPACT ermöglicht die Verstellung der Position der Antriebsräder, um die für den Nutzenden beste Gewichtsverteilung und Erreichbarkeit der Antriebsräder herzustellen. Dazu werden die je 4 Schrauben der Halterung der Antriebsräder gelöst, die Halterungen in die gewünschte Position geschoben und dann die Schrauben wieder eingesetzt. Die Platten müssen auf beiden Seiten in derselben Lochposition befestigt werden. Um die Höhe der Antriebsräder anzupassen, schrauben Sie die Achshülse in eine der auf der Halterungsplatte vorgesehenen Bohrungen. Auch dabei müssen beide Seiten in derselben Position montiert werden.

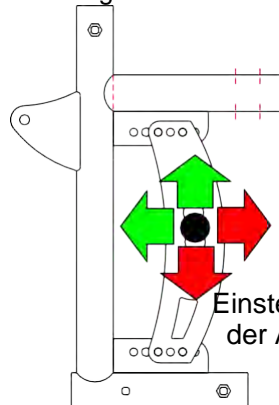
Wenn die Position der Antriebsräder variiert wurde, muss der Nachlauf der Vorderräder neu eingestellt werden, so dass das Steuerkopfrohr 90° zum Boden steht. Dies erfolgt zum einen über die Langlöcher der Platte, an der das Steuerkopfrohr befestigt ist, und zum anderen durch den oberen Aufnahmeblock des Steuerkopfrohres. Auch hier müssen beide Lenkräder parallel eingestellt sein. **N.B. Auch die Feststellbremsen müssen bei jeder Änderung der Position der Antriebsräder angepasst werden.**

Dazu lösen Sie die Befestigungsschraube, schieben die Halterung in eine Position, in der die Bremse gut greift und ziehen die Schraube wieder fest.

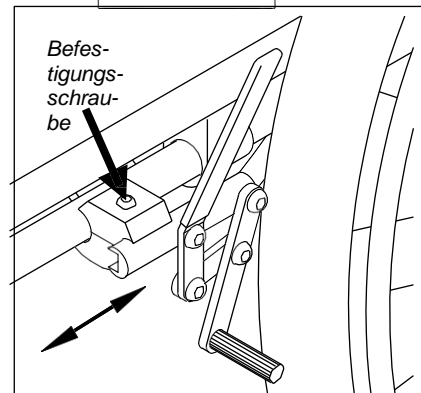
**Prüfen Sie immer, ob die Bremsen richtig funktionieren.**



Steuerkopfrohr mit Platte, die durch Langlöcher eine Positionierung der Lenkräder und im Zusammenspiel mit dem Positionierungsblock die perfekte Einstellung des Nachlaufs ermöglicht.

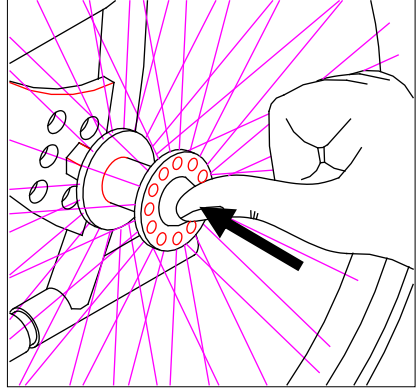


Einstellung Position der Antriebsräder

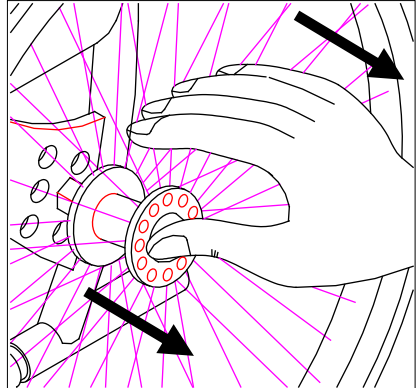


Befestigungsschraube

Wie bei allen mit Steckachsen ausgerüsteten Rollstühlen sind die Antriebsräder ohne Werkzeug abnehm- bzw. aufsteckbar. Drücken Sie dafür den Knopf in der Radmitte. **Achtung: Niemals durchführen, wenn jemand im Rollstuhl sitzt. Die Bremsen müssen geöffnet sein.**

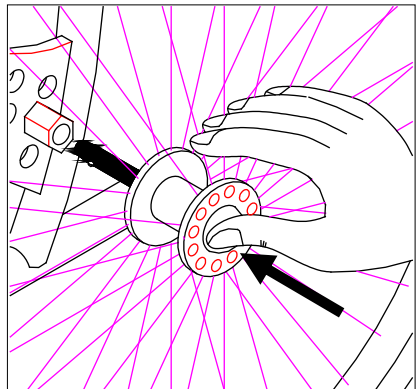


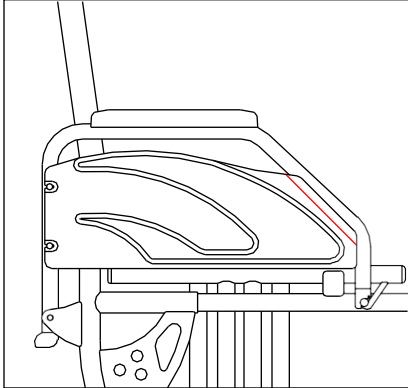
-Arretierknopf in der Radnabenmitte eindrücken und  
-Antriebsrad abziehen oder aufstecken.  
**Achtung: Klemmgefahr!**



Nach dem Aufstecken des Antriebsrades muss der Arretierknopf einige Millimeter aus der Radmutter hervorstehen. Nur dann ist das Antriebsrad gesichert. Durch Ziehen bzw. Drücken überprüfen, ob die Steckachse sicher verriegelt ist.

**ACHTUNG: Bevor Sie sich in den Rollstuhl setzen, sollte geprüft sein, dass die Steckachsen sicher arretiert sind.**

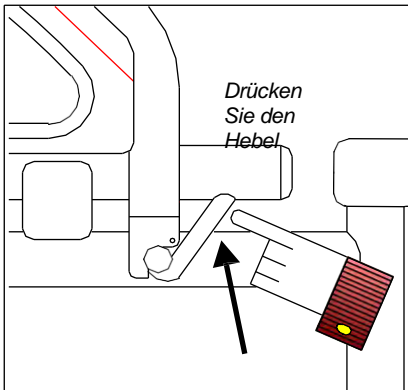




Die Activa-Modelle können mit nach hinten klappbaren Seitenteilen ausgestattet werden.

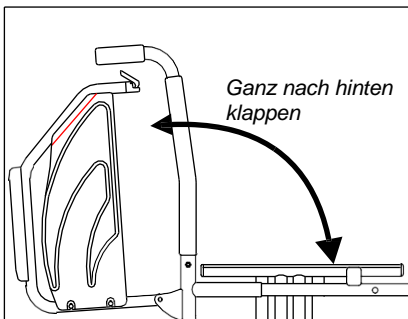
**Achtung!**  
**Heben oder bewegen Sie den Rollstuhl niemals an den Seitenteilen!!**

Durch die abgeschrägte Form, können Sie näher an Tische herantreten



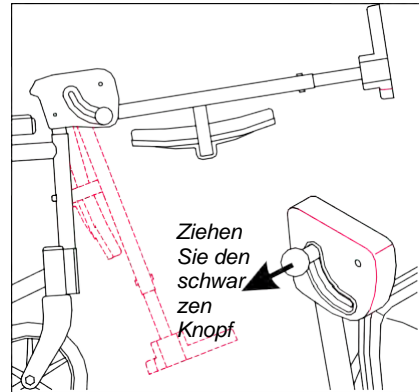
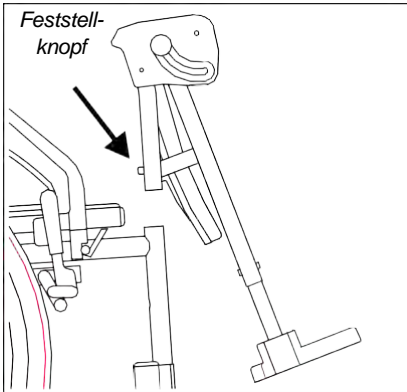
Um die Armlehne hochzuklappen, drücken Sie den vorderen Feststellhebel (siehe nebenstehend) und heben Sie gleichzeitig die Armlehne vollständig nach oben.

Um die Armlehne zu "schließen", ziehen Sie sie nach unten, bis sie in den Sicherungsstift einrastet.



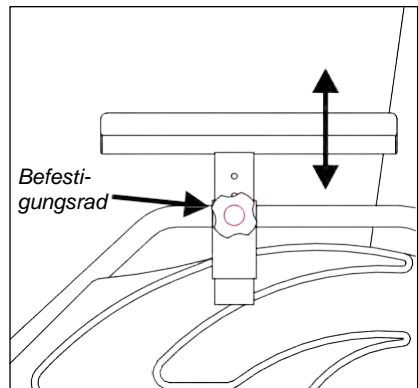
Das ganz nach hinten geklappte Seitenteil erleichtert den Transfer.

*NB. Wenn die Sitztiefe verändert wird (s.S. 9) muss der Sicherungsstift entsprechend angepasst versetzt werden.*



*Verstellbare Beinstützen (Option 14.75):* Ausgestattet mit Wadenplatten, abnehmbar und sowohl in der Höhe als auch im Winkel verstellbar. Drücken Sie den Befestigungsknopf und schieben Sie das Rohr an der Beinstütze so weit in das Halterungsrohr, bis der Feststellknopf aus seiner Bohrung hervorklickt. Um die Fußstütze zu entfernen, drücken Sie auf den Feststellknopf und ziehen die Beinstütze heraus. Um den Winkel einzustellen, ziehen Sie den schwarzen Knopf nach außen und heben Sie die Beinstütze in die gewünschte Position. Lassen Sie dann den Knopf los und prüfen Sie, ob er richtig verriegelt ist. Die Fußplatten sind höhenverstellbar und lassen sich hoch klappen (siehe Seite 7).

*Seitenteil desk (Option 14.04) o. classic (Option 14.04C) höhenverstellbar:* Durch lösen des Befestigungsrades kann die Armauflage in die gewünschte Höhe gezogen werden. Dann Befestigungsrad wieder gut festziehen.



Der ACTIVA/ACTIVA COMPACT kann mit haushaltsüblichen alkoholfreien Reinigungsmitteln **desinfiziert** werden. Dies gilt insbesondere für die Bezugsstoffe und Kunststoffteile. Zum Reinigen verwenden Sie am besten ph-neutrale Lösungen (Beispiel: Wasser 40°C mit neutraler Seife oder max. 1%ige Chlorlösung). Der Rahmen des ACTIVA/ACTIVA COMPACT (pulverbeschichtet) ist so behandelt, dass die Reinigung und Pflege mit haushaltsüblichen Reinigern (= Putzmittel für glatte Flächen ohne Scheuermilch) erfolgen kann. Bei Kontakt mit Meerwasser oder anderem salzhaltigem Wasser den ACTIVA/ACTIVA COMPACT sofort gründlich waschen und trocknen, möglichst mit einem Druckluftstrahl. Danach den Rahmen und den Aktuator sofort mit einem Lappen leicht einölen zur Vermeidung von Rost oder Oxidation.



Der Nutzende oder sein Helfer sind angehalten, die **folgenden einfachen Kontrollen täglich vor der Nutzung des ACTIVA/ACTIVA COMPACT durchzuführen**, um Sicherheit und Gebrauchsfähigkeit sicherzustellen:

- Kontrollieren Sie, dass der Rücken und der Sitzgurt keine Beschädigungen (offene Nähte, Risse, beschädigtes Klettband etc.) aufweisen.
  
- Kontrollieren Sie, dass am Rahmen des ACTIVA/ACTIVA COMPACT keine Beschädigungen zu erkennen sind.
  
- Kontrollieren Sie, dass das Falten ohne knarrende oder schleifende Geräusche abläuft.
  
- Kontrollieren Sie, dass Räder und Bremsen sich frei bewegen und sicher bremsen.
  
- Sollten sich Zweifel ergeben, informieren Sie Ihren Fachhändler und legen Sie den ACTIVA/ACTIVA COMPACT bis zur Klärung still.

Bei regelmäßiger Wartung wird von einer **Nutzungsdauer** von 7 Jahren ausgegangen. Bei einer Unterbrechung durch einen Wiedereinsatz verlängert sich die Nutzungsdauer auf 10 Jahre.

Der ACTIVA/ACTIVA COMPACT ist bei Einhaltung der Wartungsintervalle zum Wiedereinsatz geeignet. Vor jedem **Wiedereinsatz** ist eine Wartung wie im Wartungshandbuch beschrieben durchzuführen.

Der ACTIVA/ACTIVA COMPACT muss regelmäßig einer **technischen Wartung** (s. Wartungshandbuch) durch den Fachhandel unterzogen werden. Die Wartung soll von fachkundigem Personal durchgeführt werden. Die erste Wartung sollte 24 Monate nach Auslieferung erfolgen. Danach sollte die Wartung jährlich stattfinden.

### WARTUNG:

Die Wartung laut Wartungshandbuch enthält folgende Schritte:

Sichtprüfung aller Rahmenteile auf Beschädigungen mit besonderem Augenmerk auf Schweißnähte.

Sichtprüfungen der Sitz- und Rückenbespannungen auf etwaige Beschädigungen.

Prüfung des Brustgurtes und der Kniepelotten auf Beschädigungen.

Prüfung aller Schraubverbindungen

Prüfung des freien Laufes der Antriebs- und Lenkräder

Prüfung Greifreifen auf Beschädigung

Prüfung der Bereifung auf äußere Beschädigung

Prüfung Luftdruck (4,5 bar Antriebsrad, 2,5 bar Lenkrad soweit Luftrad)

Prüfung der Bremsen

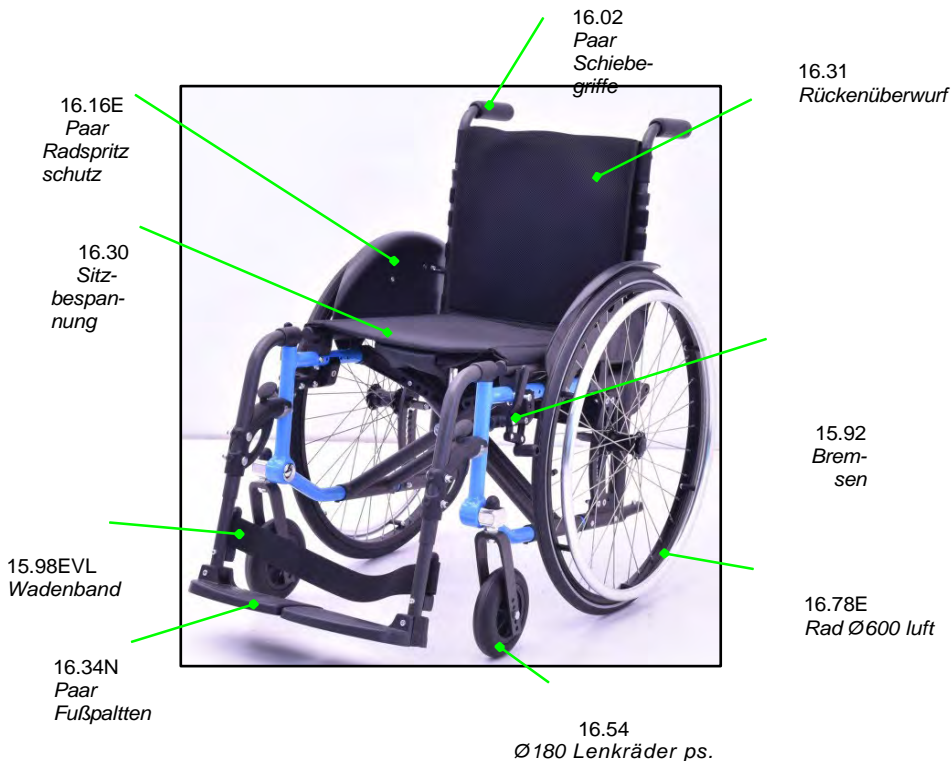
Prüfung der Faltfunktion (läuft gleichmäßig ohne Geräusche die auf eine Störung hinweisen könnten).

Prüfung des Zubehörs, dabei soweit vorhanden, insbesondere der Antikippräder auf richtige Funktion und sichere Befestigung.

Bei Fragen zur Bewertung von Auffälligkeiten im Rahmen der Wartung kontaktieren Sie: Vassilli Deutschland GmbH, Am Hillpark 1 32584 Löhne; Tel.: 0573298350; mail: [info@vassilli-deutschland.de](mailto:info@vassilli-deutschland.de)

**Kontrollieren Sie vor jeder Nutzung den Zustand des Rollstuhls. Bei Auffälligkeiten informieren Sie Ihren Fachhändler. Dieser führt auch die regelmäßigen vorgeschriebenen Wartungen lt. Wartungshandbuch durch. Pflegen Sie den Rollstuhl regelmäßig und lassen Sie ihn warten, ansonsten übernehmen VASSILLI S.r.l. und Vassilli Deutschland GmbH keinerlei Verantwortung für Schäden jeglicher Art.**

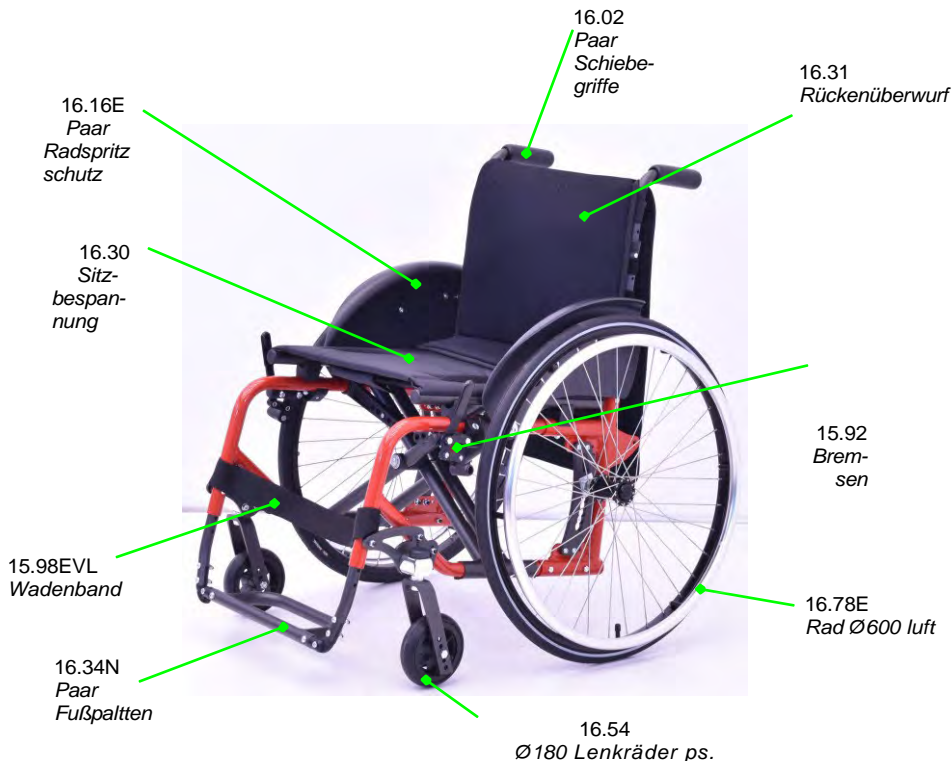




**ACHTUNG: BEI DER BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN IMMER ARTIKEL- UND SERIENNUMMER ANGEBEN!**

Max. Höhe :	Einstellbar	93 bis 101 cm
Max. Breite :	von	54 bis 68 cm
Max. Tiefe :	von	104 bis 112 cm
Sitzbreite:	36 (Junior) - 38 - 40 - 42 - 44 - 46 - 48 - 50 cm	
Sitztiefe:	einstellbar	42 bis 50 cm
Rückenhöhe:	einstellbar	41 bis 49 cm
Tragkraft max. :	bis max.	120 Kg. (SB 36 max. 75 Kg.)
Räder	vorn :	Ø 18 cm
	hinten :	Ø 60 cm (Junior Ø
Luftdruck	vorn :	56) /
	hinten :	4,5 bar
Gewicht :		15 bis 16 Kg.
Max. Steigungsfähigkeit :		8°

KLASSIFIKATION: ISO EN 29999 12.21.06



**ACHTUNG: BEI DER BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN IMMER  
ARTIKEL- UND SERIENNUMMER ANGEBEN!**

Max. Höhe :	Einstellbar	79 bis 87 cm
Max. Breite :	von	58 bis 68 cm
Max. Tiefe :	von	83 bis 91 cm
Sitzbreite:	36 (Junior) - 38 - 40 - 42 - 44 - 46 - 48 - 50 cm	
Sitztiefe:	einstellbar	42 bis 50 cm
Rückenhöhe:	einstellbar	34 bis 42 cm
Tragkraft max. :	bis max.	120 Kg. (SB 36 max. 75 Kg.)
Räder	vorn :	Ø 12 cm
	hinten :	Ø 60 cm (Junior Ø
Luftdruck	vorn :	56) /
	hinten :	4,5 bar
Gewicht :		13 Kg.
Max. Steigungsfähigkeit :		8°

KLASSIFIKATION: ISO EN 29999 12.21.06

Die am Fahrgestell angebrachten Etiketten zeigen die Identifikationsdaten und Eigenschaften Ihres ACTIVA-Rollstuhls.

Er gibt die Charge und das Baujahr an, den Rollstuhlcode, die maximale Neigung, die überwunden werden kann, die maximal zulässige Belastung und den maximalen Luftdruck der Reifen.

## EVOLUTION ACTIVA

**VASSILLI**  
Via Irpinia 1/3 35020  
SAONARA PADOVA ITALY

4,5/2,5 Bar

MOD - 17.57NRx  
SN - 00xxxxxxx

8°

LOT

120 / 15 Kg

09/2025

CE

Km/h

xxx

Am Rahmen  
befestigt

**VASSILLI Deutschland GmbH**  
Am Hillpark 1, 32584 - Löhne

Reifendruck: 4,5/2,5 Bar

Max.Last/Gew.: 120 / 15 Kg

Gefälle max.: 8°

Max.Geschw.: Km/h

ACHTUNG!

Bedienungshinweise unbedingt lesen!  
nur auf stabilem Boden benutzen!

hergestellt in Italien

## EVOLUTION ACTIVA COMPACT

**VASSILLI**  
Via Irpinia 1/3 35020  
SAONARA PADOVA ITALY

4,5/2,5 Bar

MOD - 17.70NRx  
SN - 00xxxxxxx

8°

LOT

120 / 13 Kg

09/2025

CE

Km/h

xxx

Am Rahmen  
befestigt

**VASSILLI Deutschland GmbH**  
Am Hillpark 1, 32584 - Löhne

Reifendruck: 4,5/2,5 Bar

Max.Last/Gew.: 120 / 13 Kg

Gefälle max.: 8°

Max.Geschw.: Km/h

ACHTUNG!

Bedienungshinweise unbedingt lesen!  
nur auf stabilem Boden benutzen!

hergestellt in Italien

# VASSILLI | ENTSORGUNG UND WIEDERVERWERTUNG

Die Entsorgung des Hilfsmittels, seiner Teile und der Verpackung muss gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen erfolgen. Dies gilt insbesondere für die Bestimmungen zur Wiederverwertung und Entsorgung von Verpackungen, Metall, Kunststoffen, elektronischen Komponenten, Batterien etc.

Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrer Gemeinde.

**Achtung !! Niemals dürfen diese Bestandteile in der Umwelt entsorgt werden!**





- Die maximale Tragekraft (hier 120 kg) des Rollstuhls ist auf dem Typenschild (silbern) angegeben, das am Rollstuhlrahmen angebracht ist (s. S. 18 dieses Handbuchs). Der Benutzer und die Zuladung inkl. Anbauten dürfen dieses Gewicht niemals überschreiten.

**WARNUNG:** Wenn Sie die maximale Tragekraft überschreiten, können Sie Rollstuhlschäden, Umkippen und Verletzungen für sich selbst und Dritte verursachen.

- Bevor Sie Anpassungen und Modifikationen an dem Rollstuhl vornehmen, lesen Sie sorgfältig die Bedienungsanleitung.

- Wenn Sie die Achse der Hinterräder des Rollstuhls versetzen, wird der Schwerpunkt des Rollstuhls geändert. Deshalb müssen Sie immer vor Gebrauch die Stabilität der neuen Einstellung testen.

- Jede Änderung oder Einstellung des Rollstuhls muss von kompetentem und gut ausgebildetem Personal vorgenommen werden.

- Überprüfen Sie vor der Benutzung des Rollstuhls den Reifendruck (4,5 Bar; s. Typenschild S. 18).

**WARNUNG: Reifen mit zu geringem Druck können Schleudern und Stürze verursachen. Zu geringer Reifendruck beeinträchtigt die ordnungsgemäße Funktion der Rollstuhlbremsen.**

- Um Stürze mit möglichen schweren Verletzungen zu vermeiden, befahren Sie keine Rolltreppen. Verwenden Sie immer verfügbare Hilfsmittel wie Rampen oder Aufzüge.

- Verwenden Sie den Rollstuhl nicht auf unbefestigtem, schlammigem und rutschigem Gelände, um Unfälle und Stürze zu vermeiden.





## HINWEISE ZUM SICHEREN GEBRAUCH

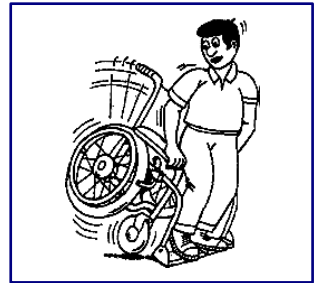


**ACHTUNG : Im Folgenden finden Sie eine Liste einiger gefährlicher Situationen, die bei Fehlanwendung auftreten können. Sowohl der Benutzer als auch jede Begleitperson müssen die nützlichen Ratschläge beachten, um gefährliche Situationen zu vermeiden.**

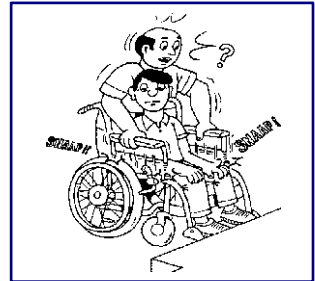
**DIE PRAKTISCHEN TIPPS, DIE WIR ZEIGEN, SIND DIE HÄUFIGSTEN. LASSEN SIE SICH ZUSÄTZLICH VON IHREM FACHHÄNDLER GRÜNDLICH IN DEN GEBRAUCH DES HILFSMITTELS EINWEISEN; UM GEFAHRENSITUATIONEN ZU VERMEIDEN.**



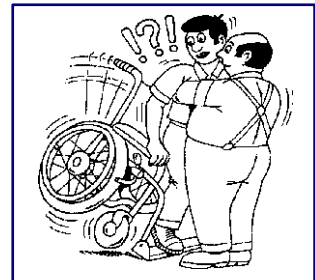
LEHNEN SIE SICH NIEMALS AUF DIE FUSSTÜTZEN, UM AUFZUSTEHEN ODER SICH HINZUSETZEN, DA SIE SONST GEFAHR LAUFEN, MIT DEM ROLLSTUHL UMZUKIPPEN.



HEBEN SIE DEN ROLLSTUHL NIEMALS AN DEN ARMLEHNEN AN, DA DIESE ENTFERNT WERDEN KÖNNEN.



KLAPPEN SIE DIE FUSSTÜTZEN IMMER HOCH, WENN DER BENUTZER IN DEN ODER AUS DEM ROLLSTUHL TRANSFERIERT WIRD.

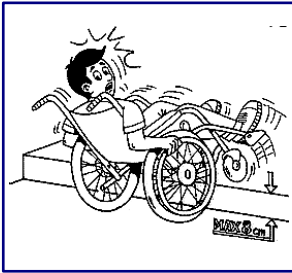




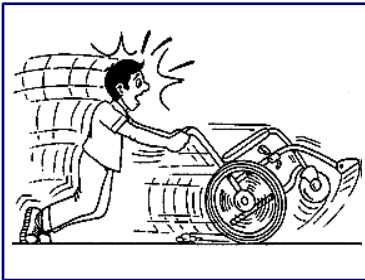
## HINWEISE ZUM SICHEREN GEBRAUCH



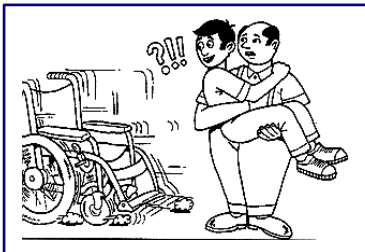
GEHEN SIE MIT DEM ROLLSTUHL NIEMALS MIT NUR EINEM RAD GLEICHZEITIG EINE STUFE HINUNTER. DIES KANN DAZU FÜHREN, DASS ER NACH VORNE KIPPT.



ÜBERFAHREN SIE KEINE STUFEN, DIE HÖHER ALS 4 CM SIND, WEDER VORWÄRTS NOCH RÜCKWÄRTS.



VERWENDEN SIE DEN ROLLSTUHL NICHT ALS ROLLATOR, DA ER AUSSER KONTROLLE GERATEN UND SIE STÜRZEN KÖNNTEN, WAS SEHR SCHWERWIEGENDE FOLGEN HABEN KANN.



ZIEHEN SIE VOR JEDEM TRANSFER IN DEN UND AUS DEM ROLLSTUHL DER FESTSTELLBREMSEN AUF „GEBREMST“..



**GARANTIEBEDINGUNGEN :**

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen in ihrer aktuellen Version. Im Falle, dass sich zwischen den folgenden Ausführungen und den Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen Unterschiede ergeben, gelten die Regelungen der Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Für Rahmenteile beträgt die Garantiefrist 24 Monate ab Datum der Verkaufsrechnung. Für bewegliche Teile und Teile, die der Abnutzung unterliegen beträgt die Garantie 12 Monate. Für Batterien beträgt die Garantiezeit 6 Monate. Die Garantieansprüche sind zunächst gegenüber dem Fachhändler geltend zu machen. Der Fachhändler übernimmt die Abwicklung der Garantieansprüche.

Während der Garantiezeit wird VASSILLI Deutschland GmbH nach eigener Entscheidung defekte Teile kostenlos ersetzen oder reparieren, wenn es sich um einen Fabrikations-, Material- oder Konstruktionsfehler handelt und festgestellt wurde, dass es sich nicht um einen Schaden handelt, der durch falsche oder unzulässige Nutzung entstanden ist.

Ist nach Rücksprache mit dem Hersteller eine Einsendung zur Reparatur erforderlich, werden bei gerechtfertigten Garantieansprüchen, die Kosten ersetzt. Die Rücksendung erfolgt kostenpflichtig für den Empfänger. Der Gefahrenübergang findet bei Übernahme durch den Spediteur statt. Gerichtsstand ist Löhne, DE.

**KEIN GARANTIEANSPRUCH BESTEHT U.A.:**

- **BEI ZWECKENTFREMDETER NUTZUNG.**
- **NICHT VOM HERSTELLER AUTHORIZIERTEN ÄNDERUNGEN.**
- **KATASTROPHENFÄLLEN UND VANDALISMUS.**

**Die in dem Handbuch vorgestellten Produkte dürfen nicht verändert werden. Jede Änderung, auch der Einbau von nicht originalen Ersatz- oder Anbauteilen ohne Autorisierung stellt ein Sicherheitsrisiko dar und lässt jeden Garantie- und Haftungsanspruch erlöschen.**

**Vassilli S.r.l. und Vassilli Deutschland GmbH übernehmen keinerlei Verantwortung für Schäden an oder durch Produkte, die in o.g. Weise verändert wurden.**

**Die Nichtbeachtung der Sicherheits-, Pflege- und Wartungsvorschriften entbindet Vassilli S.r.l. und Vassilli Deutschland GmbH von jedem Haftungs- und Garantieanspruch.**



**FÜR ALLE TECHNISCHEN ODER  
ANWENDUNGSINFORMATIONEN, WENDEN SIE SICH BITTE  
AN UNSEREN FACHHÄNDLER.**

**STEMPEL FACHHÄNDLER**

--

**VERKAUFSDATUM**

--	--	--

**REGISTRIERUNGSDATUM**

--	--	--

**DIESE  
GEBRAUCHSANLEITUNG MUSS  
BEI JEDER REPARATUR  
VORGELEGT WERDIEN.**

**TYPENSCHILD**